

## Modelle und Prinzipien der Nachhaltigkeit

In **Nachhaltigkeitsmodellen** werden wichtige Schlüsselbegriffe von Piktogrammen und Icons begleitet und es wird versucht in einer Darstellung das Handlungsprinzip Nachhaltigkeit zu visualisieren und vor allem die komplexen Informationen dahinter vereinfacht und verständlich darzustellen.

### Das Drei-Säulen-Modell



- Ökologie, Ökonomie und Soziales sind gleichberechtigt und müssen zusammen gedacht werden, um das Ziel Nachhaltigkeit zu erreichen
- Kritik: Modell suggeriert, dass nicht alle drei Bereiche notwendig seien

### Das Schnittmengenmodell (oder Dreiklangmodell)



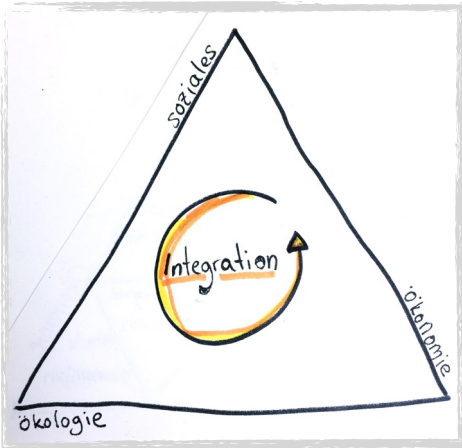
- Ökologie, Ökonomie und Soziales als Kreise
- verschiedenen Bereiche überlappen sich
  - ➔ reines Nebeneinander der Bereiche wird aufgehoben
- in der Mitte/dem Zentrum der Überlappung: Nachhaltigkeit

Infos unter:

- [uni-hildesheim.de/deinProjekt](http://uni-hildesheim.de/deinProjekt)
- [deinprojekt@uni.hildesheim.de](mailto:deinprojekt@uni.hildesheim.de)
- 05121 883 40012
- @greenofficehildesheim
- /greenofficehildesheim

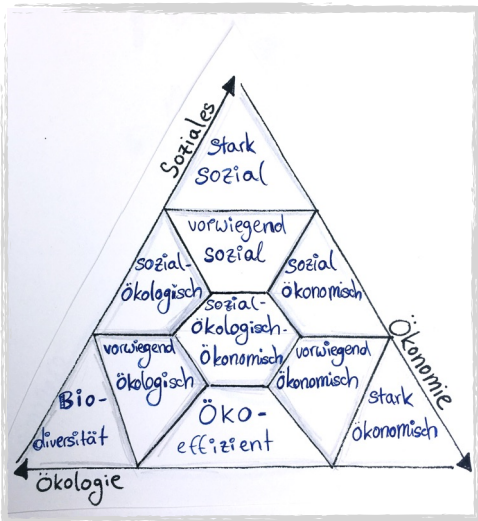
# Modelle und Prinzipien der Nachhaltigkeit

## Das Nachhaltigkeitsdreieck



- Gleichschenkliges Nachhaltigkeitsdreieck, mittig Integration
- betont unauflösbaren Zusammenhang und Ausgewogenheit der Nachhaltigkeitsbereiche

## Gibbsche Dreieck als Weiterentwicklung



- konkretisiert Innenraum des Dreiecks in Faktoren, nach denen ein Handeln, eine Unternehmung o.ä. bewertet werden kann
- etwas kann z.B. *stark sozial* oder *sozial ökologisch* sein

## Das Vorrangmodell



- Ökologie hat Vorrang vor beiden anderen Bereichen
- Soziales hat Vorrang vor Ökonomischen

### Infos unter:

- [uni-hildesheim.de/deinProjekt](http://uni-hildesheim.de/deinProjekt)
- [deinprojekt@uni.hildesheim.de](mailto:deinprojekt@uni.hildesheim.de)
- 05121 883 40012
- @greenofficehildesheim
- /greenofficehildesheim

Musst du mich wirklich drucken?  
Falls schon: das Blatt hat zwei Seiten.

## Modelle und Prinzipien der Nachhaltigkeit

### Prinzipien des Nachhaltigkeitsleitbildes

Die **Nachhaltigkeitsprinzipien** hingegen nutzen keine Visualisierung, sondern zählen beschreibend auf, welchen Rahmenbedingungen dem Begriff Nachhaltigkeit zugrunde liegen. Im Folgenden erfährst du, was genau sich hinter verschiedenen Nachhaltigkeitsmodellen und -prinzipien verbirgt und worin sie sich unterscheiden.

Eine Auflistung an Nachhaltigkeitsprinzipien nach **Iris Pufé**

➔ zur Überprüfung von direkten Maßnahmen und Handlungen

- **Intragenerationelle Gerechtigkeit:** Innerhalb einer Generation, weltweit haben alle Menschen dieselben Chancen
- **Intergenerationelle Gerechtigkeit:** Zwischen den unterschiedlichen Generationen kommt es zu keiner Diskriminierung, auch nicht von zukünftigen Generationen
- **Ganzheitlichkeit und Integration:** Keine der Nachhaltigkeitsdimensionen wird bevorzugt. Es wird nach integrativen Lösungen gesucht
- **Glokalität:** Verknüpfung von globalen und lokalen Phänomenen und Entwicklungen, nach dem Motto „think global, act local“
- **Partizipation, Verantwortung und Stakeholderbeteiligung:** Alle Betroffenen und Verantwortlichen werden einbezogen
- **Präventive Langzeitorientierung:** Verminderung von Schädigungen, statt späteres Aufräumen
- **Nachhaltigkeit hat den Charakter eines normativen Leitbildes**

Infos unter:

-  [uni-hildesheim.de/deinProjekt](http://uni-hildesheim.de/deinProjekt)
-  [deinprojekt@uni.hildesheim.de](mailto:deinprojekt@uni.hildesheim.de)
-  05121 883 40012
-  @greenofficehildesheim
-  /greenofficehildesheim

Quellen:

Pufé, Iris. *Was ist Nachhaltigkeit? Dimensionen und Chancen*. (2014). [www.bpb.de/apuz/188663/was-ist-nachhaltigkeit-dimensionen-und-chancen](http://www.bpb.de/apuz/188663/was-ist-nachhaltigkeit-dimensionen-und-chancen). S. 3.

Pufé, Iris. *Nachhaltigkeit*. 3., überarbeitete und erweiterte Auflage. utb 8705. Konstanz München: UVK Verlagsgesellschaft mbH mit UVK/Lucius, 2017. S. 109-115.